

Mit Holz von Hier zertifizierter kommunaler Holzbaute ist deutscher Preisträger im europäischen "Alpine Space Regional Timber Award".

Im Rahmen eines europäischen Projektes im Alpenraum wurde erstmals ein europäischer Holzpreis ausgelobt für den wegweisenden Einsatz und die Verwendung von regionalem Holz. Die Preisverleihung erfolgte am 20.11.2018 in Innsbruck im Rahmen der Jahreskonferenz der Europäischen Strategie für den Alpenraum (EUSALP). Bei diesem in 5 Ländern (Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich und Slovenien) ausgelobten Preis ist für Deutschland auch ein kommunales Holzbauprojekt aus Baden-Württemberg ausgewählt worden. Die überdurchschnittlich kurze Prozesskette des Holzes vom Wald bis zur Baustelle konnte mit einem Zertifikat des Umweltzeichens HOLZ VON HIER[®] nachgewiesen und ausgezeichnet werden.

Die Verwendung von Holz in langlebigen Produkten, wie z.B. dem Holzbau, gilt allgemein als ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Neben der Substitution von nicht nachwachsenden Rohstoffen wird hier die CO₂-Speicherwirkung von Holz angeführt. Wie hoch diese angesetzte Speicherwirkung allerdings de facto ist, ist von den CO₂-Emissionen abhängig, die im gesamten Stoffstrom der Vorketten bei der Herstellung der Holzprodukte entstehen. Auf diese wiederum haben die Transportwege des Holzes von der Waldstraße an bis zum Verwendungsort, also z.B. der Baustelle, einen maßgeblichen Einfluss. In Deutschland wie auch in Europa allgemein ist eine sehr deutliche Zunahme der Transportentfernungen bei nahezu allen Holzprodukten und Sortimenten zu verzeichnen. Dabei können die mit den Transporten verbundenen Emissionen leicht ein Vielfaches der gesamten mit der Herstellung verbundenen Emissionen erreichen.

Im Rahmen eines europäischen Projektes wurde vor diesem Hintergrund ein neuer Holzpreis ausgelobt für Holzbauten, die vorbildhaft eine Verwendung von Holz aus kurzen Prozessketten umgesetzt haben. Dieser Preis unterscheidet sich von vielen anderen Holzbaupreisen, indem er explizit die Umweltbilanz unter Berücksichtigung der Vorketten bewertet. Im Bereich öffentliche Bauten wurde die Turnhalle der Stadt Oberndorf-Beffendorf im Schwarzwald ausgezeichnet. Es handelt sich bei dem Objekt um einen Turnhallenneubau aus 280 m³ Weißtannenholz. Der Stadt Oberndorf a. N. war die Regionalität der verwendeten Baustoffe ein wichtiges Anliegen. Das Konzept zeichnet sich auch dadurch aus, dass nahezu alle Sortimente, die beim Einschnitt im Sägewerk entstehen, im Gebäude verwendet wurden. Hierdurch wurde auf zweifache Weise eine hohe Regionalität und sehr kurze Prozesskette und damit ein hoher Beitrag zum Klimaschutz und Ressourceneffizienz erreicht. Durch die Verwertung aller Sortimente aus dem Einschnitt konnten dadurch auch die Kosten der Materialherstellung deutlich gesenkt werden, was die regionale

Herstellung auch gegenüber allen anderen Angeboten, auch aus Importen, konkurrenzfähig gemacht hat.

Die außerordentlich kurzen Wege entlang der Verarbeitungskette vom Wald bis zur Baustelle konnten über eine Urkunde des Umweltzeichens und Zertifizierungssystems HOLZ VON HIER[®] nachgewiesen und dokumentiert werden. HOLZ VON HIER ist eine gemeinnützige Initiative, die national und im angrenzenden europäischen Raum Architekten, Kommunen, Verbraucher sowie Entscheider aus Politik und Verwaltung für die enorme Bedeutung von Holz der kurzen Wege für Klima, Umwelt und regionale Wertschöpfung sensibilisiert. Hierzu können besonders klima- und umweltfreundliche Gebäude und Holzprodukte aus heimischem, nachhaltigen Holz der kurzen Wege ausgezeichnet werden.

Planer, Entscheidungsträger sowie Unternehmen der Holzverarbeitungskette, die sich ebenfalls für eine entsprechende Auszeichnung interessieren, können sich bei Holz von Hier über die Möglichkeiten informieren.

Kontakt

HOLZ VON HIER gGmbH
Nationale Service- und Management Stelle
Neuenreuth 24
95473 Creußen
Tel: 09209.918 97-51
info@holz-von-hier.de
www.holz-von-hier.de